

PRESSEMITTEILUNG

Auf den Spuren von Michelangelo und Bernini

Freie Waldorfschule Freudenstadt zeigt Bildhauerwerke im Heimatmuseum

Dornstetten. „In Stein gemeißelt“ lautet der Titel einer Ausstellung, die am 2. August im Heimatmuseum Dornstetten eröffnet wird. Die Schüler der Klasse 12A der Freien Waldorfschule Freudenstadt zeigen auf Einladung des Bürgerteams „Kunst und Kultur – gemeinsam kreativ“ Bildhauerwerke aus Alabaster. Die Ausstellung ist bis zum Ende der Sommerferien zu sehen.

Mit einer Vernissage im Rahmen des Kunst- und Kulturfests in Dornstetten wird die Ausstellung am 2. August eröffnet. Jedes Jahr bietet das Bürgerteam „Kunst und Kultur – gemeinsam kreativ“ bei seinem traditionellen Fest regionalen Künstlern eine Plattform und Publikumsaufmerksamkeit. Das Anliegen für dieses Jahr: „Wir wollen mehr junge Leute einbinden und was Frisches zeigen“, erklärt das Bürgerteam um Sonja Dezember, Christa Grimm und Klaus Dezember. Die Freie Waldorfschule Freudenstadt nahm die Einladung gerne an.

Von der Skizze zur Skulptur

„In Stein gemeißelt“ lautet das Projekt, in dem die Schüler der 12A der Freien Waldorfschule zu Stift, Wachs, Hammer, Meisel und Feile gegriffen haben. Sie folgten dabei den Spuren großer Vorbilder wie Michelangelo und Gian Lorenzo Bernini. Die ersten Ideen wurden in Skizzen zu Papier gebracht. Aus Bildhauerwachs wurden anschließend sogenannte Bozzetti angefertigt. Dabei handelt es sich um erste Modelle einer Skulptur, die in diesem Stadium

noch angepasst und korrigiert werden können. Schon die großen Künstler der Renaissance hatten Bozzetti eingesetzt, um ihre Werke zu planen.

Für die finale Umsetzung ihrer Entwürfe wählten die Schüler der Klasse 12A Alabaster. Dieser Stein ist weich und leicht von Hand zu bearbeiten. Schon am zweiten Tag des Projekts waren die ersten groben Formen der Skulpturen zu erkennen. Die große Herausforderung dabei war die Orientierung am Stein. Was muss weggeschlagen und wo muss Material stehengelassen werden? Denn: Was weg ist, ist weg.

Auf die Ergebnisse sind nicht nur die Schüler stolz. Auch das Team „Kunst und Kultur – gemeinsam kreativ“ freut sich auf die Ausstellung: „Die Werke haben eine große Dynamik und es ist beeindruckend zu sehen, was für Kunstwerke die Schüler in wenigen Tagen geschaffen haben“.

Weitere Infos

Bei der Ausstellung im Heimatmuseum werden nicht nur die Alabaster-Figuren gezeigt. Auch die Skizzen und Entwürfe werden im Hintergrund zu sehen sein. Die Vernissage der Ausstellung "In Stein gemeißelt", findet am Sonntag, 2. August, um 14 Uhr im Heimatmuseum in Dornstetten statt. Der Eintritt zur Vernissage und zum Kunst- und Kulturfest ist frei.

Bildunterschrift

Viele Schläge sind notwendig, bis aus einem Alabaster-Quader eine fertige Skulptur entsteht. Foto: Freie Waldorfschule Freudenstadt

Pressekontakt	
Stadtverwaltung Dornstetten	Hanna Schneider
Marktplatz 1+2	72280 Dornstetten
Telefon 07443/9620-32	Telefax 07443/9620-99
E-Mail: hanna.schneider@dornstetten.de	Web www.dornstetten.de